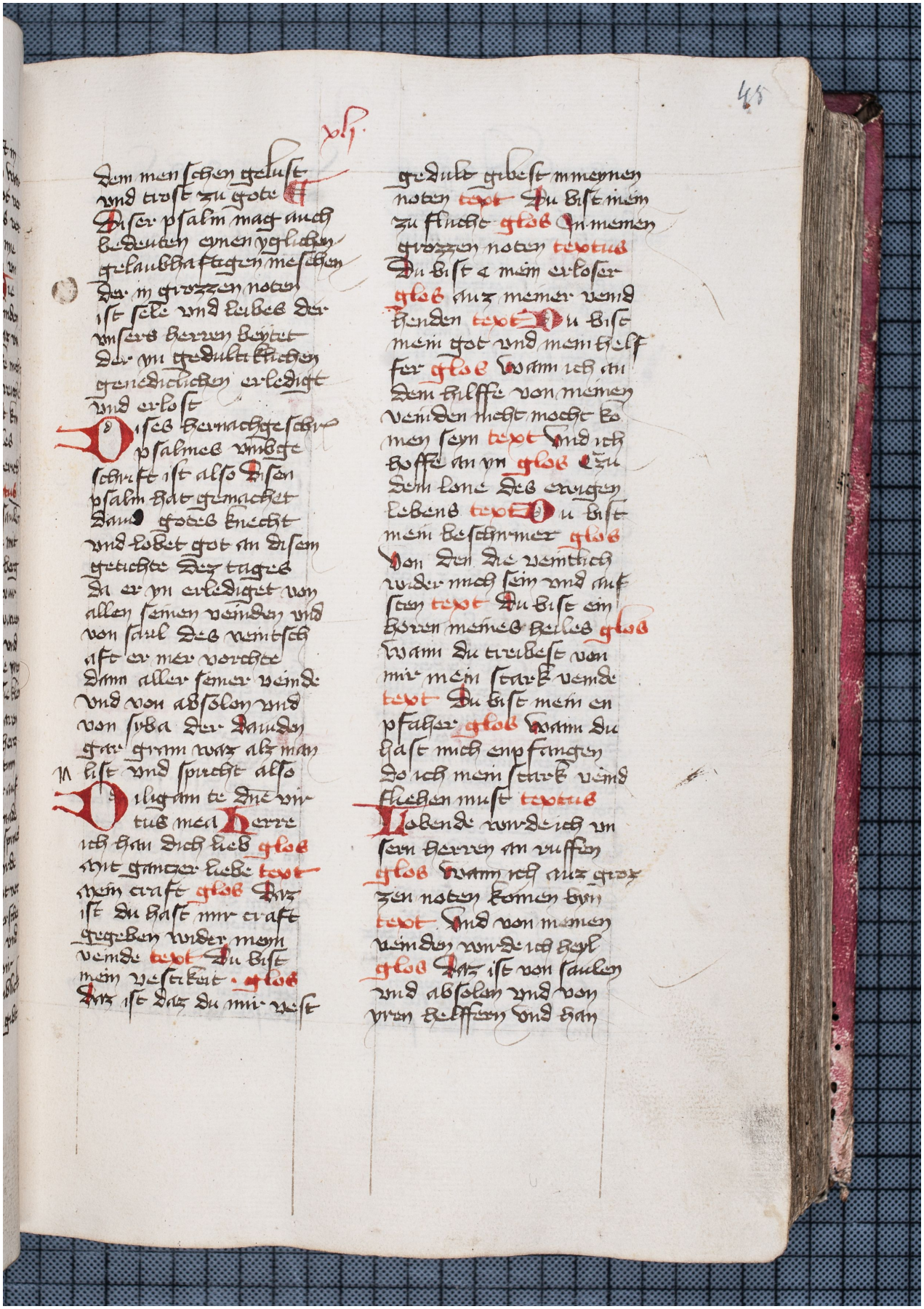
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift



45

xlij.

dem menschen geluste
vnd trost zu got
Dyser psalm mag auch
bedeuten eynen yglichen
gelaubhaftigen menschen
der in grozzen noten
ist selb vnd leibes der
vnsers herren beytet
der yn gedulticlichen
genediclichen erledigt
vnd erlost
Dises hernachgeschrie
psalmes vmbgte
schrift ist also dysen
psalm hat gemachet
dauid gotes knecht
vnd lobet got an dysem
gerichte dez tages
da er yn erledigt von
allen seinen veinden vnd
von saul des veintsch
ist er mer vorchte
denn aller seiner veinde
vnd von absolon vnd
von syba der dauidy
gar grim waz als man
liest vnd spricht also
Diligam te domine vir
tus mea herre
ich han dich lieb glos
mit gantzer liebe text
mein craft glos Dez
ist du hast mir craft
gegeben wider mein
veinde text Du bist
mein vestikeit glos
Dez ist dez du mir vest
gedulte gibest in meinen
noten text Du bist mein
zu flucht glos In meinen
grozzen noten textus
Du bist e mein erloser
glos auz meiner veind
handen text Du bist
mein got vnd mein helf
fer glos Wann ich an
dem hilffe von meinen
veinden nicht mocht ko
men sein text Vnd ich
hoffe an yn glos Zu
dem lone des ewigen
lebens text Du bist
mein bestimmer glos
Von den die veintlich
wider mich sein vnd auf
stan text Du bist ein
herr meines reichs glos
Wann du treibest von
mir mein starkt veinde
text Du bist mein en
phalter glos Wann du
hast mich enpfangen
do ich mein starkt veind
fliehen must textus
Lobende wurde ich an
sein herren an ruffen
glos Wann ich auz groz
zen noten komen bin
text Vnd von meinen
veinden wurde ich hail
glos Dez ist von saulen
vnd absolon vnd von
yren helffern vnd han